

Das Musikmagazin für Hannover und Umland



Fat Belly spielen am Sontag beim Hoffest im Béi Chéz Heinz ihr erste Akustik-Set seit 10 Jahren.

Vierzehn Acts an drei Orten

Musikalisches Programm zum Entdeckertag in Hannover

12. September 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Arne Grosser

An diesem Wochenende findet bei uns in der Region Hannover der Entdeckertag statt. So wie jedes Jahr ist er auch diesmal mit verschiedenen Veranstaltungen verbunden, wenn auch unter etwas anderen Rahmenbedingungen. Dazu gehören unter anderem auch Konzerte im MusikZenturm, im Café Glocksee und im Béi Chéz Heinz. Welches Bands im Einzelnen zu hören und zu sehen sind und welche Dinge ihr sonst noch beachten müsst, könnt ihr in unserem Artikel nachlesen.

Dieses Wochenende geht der Entdeckertag der Region Hannover in die 33. Runde. Das Programm soll auch dieses Jahr möglichst bunt und vielfältig sein. Neben verschiedenen Aktionen und Kunstbeiträgen wird es in der ganzen Region auch verschiedene Konzerte geben. Anders als bei den letzten Malen werden diese aber nicht zentral in der Stadtmitte stattfinden, sondern sind auf verschiedene Orte aufgeteilt.

Los geht es bereits heute Abend im Café Glocksee. Ab 18 Uhr wird dort Jungstötter auftreten. Ihre Musik liegt laut Pressemitteilung "zwischen der Schwere der Bad Seeds, dem Schmerz Tuxedomoons, den alptraumhaften Songlandschaften Scott Walkers, der Intensität Neil Youngs und der Zartheit Marc Hollis`". Zweiter Gast des Abends ist Ilgen-Nur mit ihrer Band. Laut eigener Aussage spielen sie "traurige Songs über das Erwachsenwerden".

Am Sontag spielen im Café Glocksee dann die Westcoast-Folk-American-Roots-Band High Fidelity und die Brassband BrassWoofer. Den Abschluss des Abends bildet die Show von Noam Bar und ihrer



Band, die mit einer Mischung aus R & B, Hiphop, Rap, Blues, Jazz und Pop überzeugen will. Einlass zum ersten Konzert ist ab 14 Uhr. Die letzte Show beginnt ab 19.15 Uhr.

Und auch im MusikZentrum gibt es am Sonntag einige Konzerte. Das Programm dort startet ab 11.30 Uhr mit dem Auftritt von Vinter. Das Projekt rund um die Sängerin Nicola Kilimann bewegt sich "zwischen Folk / Singer-Songwriter und elektronischer Musik", kann man auf der Webseite des Entdeckertags lesen. Weiter geht es dann mit der Singer-Songwriterin Sobi (ab 13 Uhr), dem Popmusiker Jona Straub (ab 14.30 Uhr) und der Synthie-Popband Versacer (ab 16.15 Uhr). Zum Anschluss des Abends spielen dann Passepartout noch eine Show.

Und auch im Béi Chéz Heinz wird am Sontag Musik gespielt. Dort wird ab circa 16 Uhr, unter Federführung der hannoverschen Agentur Spider Promotion, das "11. Grosse Internationale Sitzendes Hoffest" mit Alternative-Rock, Indie-Rock, Post Hardcore und Indie-Rock gefeiert.

Beim Fest dabei sind Kyles Tolone, Devil May Care, Go Go Gazelle und Fat Belly die jeweils ein Akustik-Set spielen. Ohne die Leistung der anderen Bands schmälern zu wollen, dürfte der Auftritt von Fat Belly wohl das Highlight des Abends sein, da es ihr erster Akustik-Gig seit zehn Jahren ist.

Wer sich rechtzeitig ein Ticket gesichert hat kann sich also auf einen spannenden Abend freuen. Kurzentschlossene hingegen kommen diesmal leider nicht auf ihre Kosten, da das Hoffest bereits ausverkauft ist.

Für jedes der Konzerte ist eine vorherige Online-Anmeldung nötig, die man über die Webseite des Entdeckertags tätigen kann. Den Preis für das Ticket, falls der Eintritt nicht frei ist, wird dann an der Abendkasse getätigt.

Mehr Informationen zum Entdeckertag und den Konzerten im MusikZenturm, im Café Glocksee und im Béi Chéz Heinz gibt es über die Links in der Infobox.

Links:

www.beichezheinz.de www.facebook.com/beichezheinz www.cafe-glocksee.de www.musikzentrum-hannover.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

Von der Angst, sich zu öffnen (26.02.2021)
Klassischer Hard Rock und rätselhafte Geschichten (13.02.2021)
Faust-TV wieder auf Sendung (09.02.2021)
"Durchhalten und Mut" als roter Faden (06.02.2021)
"Nichts ist stärker als das Gute!" (06.02.2021)



© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt. Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im $\underline{\text{Impressum}}$